

VdS-FACHTAGUNG 2025



Kontrolle und Wartung von Brandschutzanlagen

Praxisunterstützung für Betreibende
und Dienstleistende

17.03.2025 in Köln

VdS-Bildungszentrum
oder als Livestream



Über VdS

VdS gehört zu den weltweit renommiertesten Institutionen für die Unternehmenssicherheit mit den Schwerpunkten Brandschutz, Security, Cyber-Security und Naturgefahrenprävention. Die Dienstleistungen umfassen Risikobeurteilungen, Prüfungen von Anlagen, Zertifizierungen von Produkten, Firmen und Fachkräften sowie ein breites Bildungsangebot. Das VdS-Gütesiegel genießt einen ausgezeichneten Ruf in Fachkreisen und bei Entscheidern. Zu den Kunden zählen Industrie- und Gewerbebetriebe aller Branchen, international führende Hersteller und Systemhäuser, kompetente Fachfirmen sowie risikobewusste Banken und Versicherer. Weitere Informationen unter [vds.de](https://www.vds.de)

Informationen zur Fachtagung

Wie jede technische Anlage, unterliegen auch Brandschutzanlagen der Abnutzung und Alterung, zum Beispiel durch Verschleiß oder Korrosion. Dadurch wird die Funktionsbereitschaft dieser Anlagen gefährdet. Es gilt, vor dem Ernstfall ein mögliches Versagen festzustellen und zu beseitigen und so die Betriebssicherheit und die ständige Verfügbarkeit der Anlagen zu bewahren bzw. wiederherzustellen. Dazu dient die anlagentechnische Instandhaltung, das heißt die Kontrolle und Wartung von Brandschutzanlagen.

In unserer traditionsreichen Fachtagung werden aktuelle Kontroll- und Wartungsregularien ebenso diskutiert wie Praxisbeispiele mit zum Teil problematischen Betriebszuständen. Außerdem diskutieren wir, inwieweit durch Erweiterung der Brandschutzanlagentechnik eine wirkliche und sinnvolle Verbesserung des Brandschutzes möglich ist.

Zielgruppen

Verantwortliche von Firmen, Betrieben, Behörden, Verwaltungen und Organisationen, Brandschutz- und Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitstechniker und -ingenieure, Mitarbeitende von Hersteller- und Errichterfirmen von Brandschutzanlagen, Sachverständige, Verantwortliche und Mitarbeitende im Innen- und Außendienst der Versicherungswirtschaft mit den Schwerpunkten „Risikomanagement“, „Sach-Betrieb/-Schaden“ und „Underwriting“ sowie Mitarbeitende von Feuerwehren.

Tagungsmoderation

Hardy Rusch, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

Tagungsleitung

Hans Stender, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

Weiterbildungsmaßnahme nach IDD

Diese Fachtagung ist geeignet zur Fortbildung von Brandschutzbeauftragten nach den vfdb-Richtlinien 12-09/01 und umfasst 7,0 Unterrichtseinheiten. Zudem erfüllt sie die Anforderungen an Weiterbildungsmaßnahmen für Mitarbeitende der Versicherungsbranche nach der „EU-Versicherungsvertriebsrichtlinie (IDD)“ bzw. § 7 VersVermV und umfasst 5,3 Stunden.

Kontrolle und Wartung von Brandschutzanlagen

Montag, 17.03.2025 in Köln, VdS-Bildungszentrum

09:00 Begrüßung und Tagungseröffnung

Hardy Rusch, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

09:10 Brandschutztechnische Herausforderungen in einer sich stetig verändernden Risikolandschaft – Neue Risikoprofile verlangen neue Schutzkonzepte

In einer sich stetig verändernden Risikolandschaft stellen die komplexen Wechselwirkungen unterschiedlicher Gefahren hohe Anforderungen an Brandschutzanlagen. Traditionelle Maßnahmen konventioneller Schadenverhütung mit klassischen Schutzkonzepten genügen den heutigen Anforderungen nur noch bedingt. Im Fokus steht das interaktive Zusammenspiel von regelmäßigen Kontrollen und der qualifizierten Wartung von Brandschutzanlagen.

Dr. Michael Buser, ATLAS Consulting, Bergisch Gladbach

09:55 Moderne Heizsysteme aus brandschutztechnischer Sicht

Auch alternative Heizsysteme besitzen spezifische Brandrisiken. Anhand aktueller Schadenbeispiele werden häufige Fehler und Gefahren aufgezeigt.

Dr. J. J. Duvigneau, Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung der öffentlichen Versicherer e.V., Berlin

10:40 Kaffeepause

11:10 Fluorfreie Schaumlöschmittel in stationären Löschanlagen – Betriebsbereitschaft und Wirksamkeit: Was ist bei der Sachverständigenprüfung wichtig?

- Aktuelle Situation bzgl. PFAS-Reglementierung
- Fluorhaltig und Fluorfrei – Unterschiede
- Anforderungen an die Anlagenkomponenten
- Leistungsdifferenzen
- Faktoren für die Wirksamkeit einer Löschanlage mit Schaumzumischung
- Anlagenumstellungen von Fluorhaltig auf Fluorfrei ein Prozess

Jens Stubenrauch, Flamecert, Jena

11:55 Haftungssituation und Verantwortlichkeiten im Schadensfall bei Mängeln an brandschutztechnischen Anlagen aus Sicht des Versicherers

- Einordnung von Systematik und Reichweite des Versicherungsschutzes
- Haftungsrechtliche Einordnung der Wartung und Kontrollpflichten für brandschutztechnische Anlagen

- Haftungsszenarien der an Wartung und Kontrolle Beteiligten

Dr. Sarah Meckling-Geis, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV), Berlin

12:40 **Mittagspause**

13:40 **Wartung an Brandschutztüren mit integrierten Feststellanlagen**

- Wartung Feuerschutzschlüsse und deren Feststellanlagen autark Typ 1 und Brandmeldeanlagen Typ2
- Die häufigsten Fehler bei der Prüfung und Wartung
- Notwendiges Einhalten der DIBt-Bauartgenehmigung sowie der Meldertausch – Fristen nach DIN 14675 und DIN 14677
- Konsequenzen für Betreiber bei Nicht-Einhaltung der Vorgaben
- Alternativen-Kabellose und durch preisgünstige Modernisierung von Feststellanlagen

Jürgen Walter, Fachreferent Brandschutz, Badenweiler

14:25 **Neue Bauproduktenverordnung, Nachhaltigkeit in der Instandhaltung, Lebensdauer von Produkten**

Nachhaltigkeit und Langlebigkeit als Bewertungskriterien von Bauprodukten werden in Zukunft von den Planern und Architekten in der Konzeption eines Gebäudes verstärkt zu berücksichtigen sein. Die Kriterien für die Beurteilung und auch die Regelungen für die Verfügbarkeit dieser Daten werden durch die neue Bauproduktenverordnung und die Anpassungen bei den harmonisierten Normen aktuell formuliert. Nachhaltigkeit und Langlebigkeit erfordern aber neben den entsprechenden Produkten auch eine Instandhaltung, die sich an den Vorgaben in den zukünftigen harmonisierten Normen und den neuen ergänzenden Produktkategorieeregeln (c-PCR) zu diesen Produkten orientiert.

Ulrich Koch, FVLR Fachverband Tageslicht und Rauchschutz e.V., Detmold

15:10 **Kaffeepause**

15:40 **Brandschutz und Cyber-Security**

- Wo stehen wir?
- Aktuelle und kommende Use Cases
- Auswirkungen und Ausblick

Sebastian Brose, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

16:25 **Abschlussdiskussion, Zusammenfassung, Ausblick**

16:40 **Ende der Fachtagung**

Hinweise

Geltungsbereich

Unsere Lehrgänge/Seminare/Tagungen richten sich ausschließlich an Unternehmer i.S.v. §14 BGB.

Anmeldung

Melden Sie sich bequem online an:

vds.de/ft-kontrol



Alternativ können Sie sich per E-Mail an fachtagung@vds.de anmelden.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten alle Teilnehmenden eine Anmeldebestätigung. Die Anmeldebestätigung bitten wir am Veranstaltungstag mitzubringen. Am Veranstaltungstag wird die Rechnung versendet.

Sollte eine teilnehmende Person verhindert sein, so kann eine andere Person teilnehmen. Diese sollte uns möglichst frühzeitig benannt werden.

Teilnahmegebühr Fachtagung

660 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen, Teilnahmebescheinigung und Tagesverpflegung enthalten.

Teilnahmegebühr Livestream

660 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen und Teilnahmebescheinigung (beides digital) enthalten. Es besteht die Möglichkeit, über die Chat-Funktion Fragen an die Referierenden für die Diskussionsrunde zu stellen. Weitere Infos zum Livestream und technische Voraussetzungen: vds.de/livestream

Rabatte

50% Rabatt für kommunale Brandschutzdienststellen/Stellen für vorbeugenden Brandschutz und Berufsfeuerwehren, Bauämter, Bauaufsichtsbehörden (nach Verfügbarkeit)

Stornierungen

Schriftliche Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50% der Teilnahmegebühr zu tragen. Bei einer späteren Abmeldung oder bei Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Maßgebend ist der Zeitpunkt des Eingangs der schriftlichen Stornierung.

Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Gerichtsstand ist Köln.

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns Programmänderungen vor.

Gute Fortbildung ist King

Wer gut ausgebildet ist, hat die Nase vorn.

Planen Sie Ihre Weiterbildungen frühzeitig und gezielt! Mit dem Newsletter behalten Sie die Angebote des **VdS-Bildungszentrums** im Blick.



Jetzt anmelden unter
> vds.de/bz-newsletter



Mehr als 320 Termine auf einen Klick

Das komplette VdS-Lehrgangsprogramm

Angeln Sie sich jetzt schon Ihre
Weiterbildungen für 2025!

Hier informieren – jederzeit und überall



> vds.de/2025



Veranstaltungsort

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln

Eine Anfahrtbeschreibung
finden Sie unter:
vds.de/bz-anfahrt

Veranstalter

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln
Tel.: 0221 77 66-555
fachtagung@vds.de

Übernachtungsmöglichkeiten

- Hotel Lindner
An den Dominikanern 4a
50668 Köln
Tel.: 0221 16 44-0
info.domresidence@lindner.de
lindner.de/de/DR
(Stichwort „VdS“)
 - Hotel Coellner Hof
Hansaring 100
50670 Köln
Tel.: 0221 16 66-0
info@coellnerhof.de
coellnerhof.de
 - Maternushaus
Kardinal-Frings-Straße 1-3
50668 Köln
Tel.: 0221 16 31-0
info@maternushaus.de
 - Hotel Ludwig
Brandenburger Str. 22-24
50668 Köln
Tel.: 0221 16 054-0
hotel@hotelludwig.de
hotelludwig.de
- oder Hotelsuche über das
Webportal der Stadt Köln:
koelntourismus.de

Datenschutzinformation

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten
finden Sie unter vds.de/bz-datenschutz.